2 St.; Forstpolitische Übungen, 2 St. Sengershoff: Höhere Analysis I. Teil, 2 St.; Waldwegebau, 2 St.; Photogrammetrie I, 1 St. Zentisch: Einführung in die Forstwissenschaft, 4 St.; Praktische forstliche Übungen für Anfänger, 4 St. Krauß: Forstliche Standortskunde, 3 St.; Anleitung zu größeren bodenkundlichen und forstökologischen Arbeiten; Bodenkundliche Lehrwanderungen; Übungen gemeinsam mit Botanik (oder Geologie), $\frac{1}{2}$ Nachmittag; Ganztägige und mehrtägige standortkundliche Lehrausflüge. Lorenz: Physikochemische Grundlagen der Naturwissenschaften, 1 St.; Papiertechnische Exkursionen mit Vorträgen über die Papierarten und ihre Eigenschaften. N. N.: Forstbotanik, 3 St.; Forstbotanisches Praktikum, 2 St. Forstbotanische Lehrausflüge; Übungen gemeinsam mit Bodenkunde, $\frac{1}{2}$ Nachmittag, Leitung wissenschaftlicher Arbeiten. Pell: Forstzoologie I. Teil, 2 St.; Zoologische Lehrausflüge; Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten; Zoologisches Kolloquium. Raab: Die Deutsche Volkswirtschaft der Gegenwart, 2 St.; Volkswirtschaftliche Übungen, 1 St.; System der Finanzwissenschaft, 3 St.; Die Wirtschafts- und Finanzpolitik der Reichsregierung im Rahmen des Vierjahresplanes, 1 St.; Der Kampf gegen das Diktat von Versailles, 1 St.; Der Aufbau der Kultur und die Gliederung der Wissenschaften unter besonderer Berücksichtigung von Technik und Wirtschaft, 2 St.; Übungen im Anschluß an die vorgenannten Vorlesungen, 1 St. Röhr: Forstschuß (unter besonderer Berücksichtigung der Waldhygiene), 3 St.; Forstliche Wertermittlung 2 St.; Übungen in Holzmassenermittlung, 2 St. Rubner: Forstbenutzung, 4 St.; Waldbau II. Teil, 3 St.; Übungen im Waldbau, $\frac{1}{2}$ Nachmittag. Schmungsich: Leibesübungen, 4 St. Schreiter: Geologie und Petrographie von Mitteldeutschland, 2 St.; Geologische Übungen, 2 St. Wislicenus: Pflanzenchemie I, 3 St.; Kleines pflanzenchemisches Praktikum III (Holzchemie), 4 St.; Die technische Abgas- und Rauchschädenfrage, 1 St.; Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Holzchemie und allgemeinen Pflanzenchemie; Allgemeine Lehrausflüge.

Im Rahmen des Instituts für ausländische und koloniale Forstwirtschaft abgehaltene Spezialvorlesungen:

Hesse: Probleme der Forstwirtschaft in unentwickelten Ländern und in Übersee, 1 St.; Siedlung und Kolonien als Voraussetzung einer Gesundung deutscher Wirtschaft und Kultur, 2 St. Sengershoff: Einführung in die mathematische Behandlung von Beobachtungsergebnissen I, 1 St. Wislicenus: Kleine chemische Übungen für Pflanze, 4 St.

Akademische Nachrichten.

Der Regierungsrat Dr. Dr. Kurt Mantel, der im verfloffenen Winterhalbjahr mit Vorlesungen an der Forstlichen Hochschule Tharandt betraut war, hat zur Erlangung der *venia legendi* für Forstpolitik und forstl. Betriebswirtschaftslehre, Forstverwaltungs- und Arbeitsrecht an der rechts- und staatswirtschaftlichen Fakultät der Universität Würzburg einen Habilitationssortrag über „Ziel und Richtung der Forstwirtschaftspolitik im dritten Reich“ gehalten.

Aus dem Verein „Waldheil“, Neudamm.

Der Vorstand hat in seiner Dezember-Sitzung 1933 für Forst- und Jagdbeamte und für Hinterbliebene von solchen bewilligt: Unterstützungen in einundvierzig Fällen, zusammen 2190 RM., Erziehungsbeiträgen in sechs Fällen, zusammen 440 RM., Darlehen in zwei Fällen, zusammen 400 RM., Begräbnisbeiträgen in elf Fällen, zusammen 1560 RM., insgesamt 4590 RM. Der Mitgliederbestand war 3687. — Die ausführliche amtliche Niederschrift der Vorstandssitzung, Jahresbericht, Satzungen und sonstige Drucksachen können von jedem, der sich über das Wirken des „Waldheil“ unterrichten und ihm als Mitglied betreten will, kostenlos bei der Geschäftsstelle des Vereins „Waldheil“ zu Neudamm, Bezirk Frankfurt (Oder), Postcheckkonto Berlin NW 7, Nr. 9140, angefordert werden.

Neudamm, im Februar 1934.

Der Vorsitzende:

Forstirat Dr. Hermann Bertog.